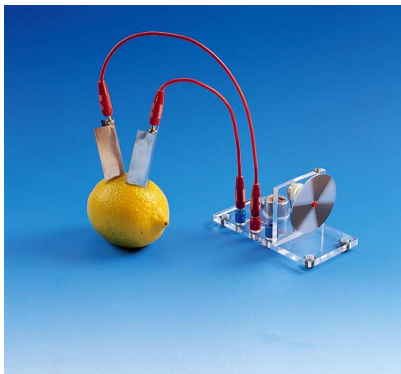




EF Chemie

“... dass ich erkenne, was die Welt
im Innersten zusammenhält!” (Faust I)

- Wie findet man heraus, wie Stoffe aufgebaut sind, wenn man doch Atome und Moleküle selbst unter dem Mikroskop nicht sehen kann!?



- Wie lässt sich aus einer Zitrone elektrischer Strom erzeugen?
- Warum löst sich ein metallener Bleistiftanspitzer in Salzwasser auf?
- Wie funktioniert ein Klebstoff?
- Warum sind manche Stoffe farbig und andere nicht?
- Enthält eine Aspirin-Tablette tatsächlich soviel Wirkstoff, wie der Hersteller angibt?
- Wie bringt man ein Gummibärchen zum Hüpfen?



Im Ergänzungsfach Chemie werden diese und andere lebensnahe Fragen beantwortet! Chemie im Ergänzungsfach ist daher die richtige Wahl für Schülerinnen und Schüler,

- die neugierig darauf sind, mehr über die Stoffe zu erfahren, die uns in unserer Umwelt umgeben,
- die Freude an chemischen Experimenten und deren Deutung haben,
- die einen eindeutig naturwissenschaftlichen Interessenschwerpunkt haben (Kombination mit dem Schwerpunktfach Mathematik/Physik),
- die vielseitig interessiert sind und deshalb das Schwerpunktfach Wirtschaft mit einer Naturwissenschaft im Ergänzungsfach kombinieren wollen,
- die in der 6. Klasse nicht auf das Fach Chemie verzichten wollen.



Themenübersicht:

- | | |
|--|--|
| • Aufbau und Funktion von Biomolekülen | • Quantenmechanisches Atommodell |
| • Chemische Reaktionsmechanismen | • Moderne Verfahren der Strukturaufklärung |
| • Zusammenhang zwischen Struktur und Eigenschaften von Stoffen | • Chemie des Alltags: Kunststoffe und Farbstoffe |
| • Arzneimittel und Drogen | • Redoxreaktionen und Elektrochemie |
| • Säure-Base-Gleichgewichte | • Chemisch-technische Prozesse |

Und was bringt mir das nach der Schulzeit?

Gute chemische Kenntnisse erweisen sich in vielen Studiengängen als vorteilhaft, insbesondere in der Medizin, der Pharmazie sowie in allen naturwissenschaftlichen und technischen Fächern und den Umweltwissenschaften. Aber auch in der Wirtschaft wird die naturwissenschaftliche Denk- und Arbeitsweise geschätzt: Unternehmensberatungen stellen gerne promovierte Naturwissenschaftler ein!